

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

279 (8.10.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 279. Zweites Blatt.

Dienstag den 8. Oktober

(folgt ein drittes Blatt.)

1901.

Nachrichten

für diejenigen Freiwilligen, welche in die Unteroffizierschulen eingestellt zu werden wünschen.

1. Die Unteroffizierschulen haben die Bestimmung, junge Leute, welche sich dem Militärstande widmen wollen, zu Unteroffizieren heranzubilden.
2. Der Aufenthalt in der Unteroffizierschule dauert in der Regel drei, bei besonderer Brauchbarkeit zwei Jahre, in welcher Zeit die jungen Leute gründliche militärische Ausbildung und solchen Unterricht erhalten, welcher sie befähigt, bei sonstiger Tüchtigkeit auch die bevorzugteren Stellen des Unteroffizierstandes (Feldwebel etc.), des Militär-Verwaltungsdienstes (Zahlmeister etc.) und des Civildienstes zu erlangen.
3. Ueberweisungen von Unteroffizierschülern erfolgen nur an Infanterie-, Jäger-, Marine-Infanterie- und Artillerie-Truppenteile. Für die Zuteilung an diese Truppenteile ist in erster Linie das dienstliche Bedürfnis maßgebend, indessen sollen die Wünsche der Einzelnen um Zuteilung an bestimmte Truppenteile nach Möglichkeit berücksichtigt werden.
4. Die Unteroffizierschüler gehören zu den Militärpersonen des Friedensstandes; sie stehen wie jeder andere Soldat unter den militärischen Gesetzen und haben beim Eintritt den Fahneneid zu leisten.
5. Der in die Unteroffizierschule Einstellende muß mindestens 17 Jahre alt sein, darf aber das 20. Jahr noch nicht vollendet haben.

Der Einstellende soll mindestens 154 cm groß, vollkommen gesund, frei von körperlichen Gebrechen sowie wahrnehmbaren Anlagen zu chronischen Krankheiten sein und die Brauchbarkeit für den Friedensdienst der Infanterie besitzen.

6. Der Einstellende muß sich tadellos geführt haben, lateinische und deutsche Schrift mit einiger Sicherheit lesen und schreiben können und die ersten Grundlagen des Rechnens mit unbenannten Zahlen kennen.
7. Der Eintritt in eine Unteroffizierschule kann nur dann erfolgen, wenn sich der Freiwillige zuvor verpflichtet, nach erfolgter Ueberweisung aus der Unteroffizierschule an einen Truppenteil noch vier Jahre im aktiven Heere zu dienen.
8. Der Einberufene muß mit ausreichendem Schuhzeug, 2 Hemden und mit 6 Mark zur Beschaffung des erforderlichen Fußzeuges versehen sein. Im Uebrigen ist die Ausbildung kostenfrei; die Unteroffizierschüler werden bekleidet und versorgt wie jeder Soldat des aktiven Heeres.
9. Wer in eine Unteroffizierschule aufgenommen zu werden wünscht, hat sich bei dem Bezirkskommandeur seines Aufenthaltsortes oder bei dem Kommandeur einer Unteroffizierschule (z. B. in Potsdam, Jülich, Viebrich, Weiskensfeld, Ettlingen und Marienwerder) persönlich zu melden und hierbei folgende Papiere vorzulegen:
 - a. einen von dem Civil-Vorsitzenden der Ersatz-Kommission seines Aushebungsbezirktes ausgestellten Meldeschein,
 - b. den Konfirmationsschein bzw. einen Ausweis über den Empfang der ersten Kommunion,
 - c. etwa vorhandene Schulzeugnisse,
 - d. eine amtliche Bescheinigung über die bisherige Beschäftigungsweise, über früher überstandene Krankheiten und etwaige erbliche Belastung.

Eine Einstellung findet indessen bei den Unteroffizierschulen in Potsdam, Jülich und Weiskensfeld nicht mehr statt, da dieselben sich aus Unteroffizier-Vorkürlern ergänzen.

10. Diejenigen Freiwilligen, welche den Eintritt nachgesucht haben, erhalten durch Vermittelung des zuständigen Bezirkskommandos den Annahmeschein von der Unteroffizierschule, welcher sie zugelassen worden sind.

Nach Ertheilung des Annahmescheins tritt der Freiwillige in die Klasse der vorläufig in die Heimath beurlaubten Freiwilligen. Die Einberufung erfolgt von derjenigen Unteroffizierschule, welche den Annahmeschein ausgestellt hat, durch Vermittelung des betreffenden Bezirks-Kommandeurs.

Die Wünsche der Freiwilligen um Zuteilung an eine der Unteroffizierschulen in Viebrich, Ettlingen und Marienwerder sollen, soweit angänglich, berücksichtigt werden.

11. Die Einstellung von Freiwilligen in die Unteroffizierschulen findet alljährlich zweimal statt, und zwar bei den Unteroffizierschulen in Viebrich und Marienwerder im Monat Oktober, bei der Unteroffizierschule in Ettlingen im Monat April.
12. Unteroffizierschüler, die sich durch mangelhafte Führung oder durch zu geringe Leistungen als nicht geeignet für den Unteroffizierberuf erweisen, werden aus den Unteroffizierschulen entlassen.
13. Entlassenen Unteroffizierschülern wird bei späterer Erfüllung der gesetzlichen Dienstpflicht die in der Unteroffizierschule zugebrachte Dienstzeit grundsätzlich nicht in Anrechnung gebracht (§. 87 b der W.O.).

Nr. 15 724. Vorstehendes bringen wir hiermit zur allgemeinen Kenntniß.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1901.

Großh. Bezirksamt.
Schmitt.

2.1. Die Missionare Schmidt und Manz,

aus China kommend und wieder dahin zurückkehrend, werden so Gott will, **Mittwoch den 9. Oktober, Abends 8 Uhr**, im Vereinshaus Herrenstr. 62 **Mittheilungen aus ihren Erlebnissen** geben. Jedermann ist freundlich eingeladen.

Badischer Frauenverein. Nähverein.

Heute Nachmittag fängt der Verein wieder an, für die armen Kranken zu nähen und bittet um zahlreichen Besuch.

Das Komitee.

Der Flickverein

der evang. Stadtmission beginnt am **Montag den 14. Oktober 1901** im großen Saal des ev. Vereinshauses (Aldersstraße 23), abends 7 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr.

1. Compagnie.

Mittwoch den 9. Oktober 1901, Abends 1/5 Uhr.

Uebung.

2.1.

Der Hauptmann: J. Spitzfaden.

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. **Dienstag den 8. Oktober, Nachmittags 2 Uhr**, werden im Auftrag im **Auktionslokal Fähringerstraße 29** öffentlich gegen Baarzahlung versteigert: 2 vollst. Betten, 2 Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 3 Bettstellen m. Kissen, 1 einbürtigen Schrank, 1 Küchentisch, 1 Oval- u. 1 Klapp-tisch, 1 Küchenschrank, 1 Glaskasten für Auslagen, 1 antiker Sekretär, 3 Kanapees, 1 Fauteuil m. Einrichtung, 3 eiserne Herde m. Rohr, 3 große Koffer m. Eisenbeschlag, 2 Nähmaschinen, versch. Stühle, 2 Leibern, versch. Frauen- u. Herrenkleider, 1/4 Str. Weinflaschen, Bieruntersätze etc., wozu Liebhaber einladen.

S. Sijchmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

— **Akademiestraße 15** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Glasabsluß etc., auf sogleich oder 1. November zu vermieten.

* **Akademiestraße 39** ist im Seitenbau eine schöne 3 Zimmerwohnung auf sogleich oder später zu vermieten; auch können 2 bewohnbare Ranz-jarden dazu gegeben werden. Näheres parterre.

— **Amalienstraße 53** ist sofort oder für später eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Zum Konfirmandenunterricht,

welcher in der nächsten Woche für die Kinder der evangelischen Gemeinde beginnt, versammeln sich die angemeldeten Söhne und Töchter erstmals an folgenden Tagen und Orten:

1. bei Hofprediger **Fischer** in seinem Konfirmandensaal Stefaniensstraße 22:

Donnerstag, 10. Oktober,

um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule sowie der
Bürgerschule;

Freitag, 11. Oktober,

um 12 Uhr die Schülerinnen der Viktoria-Schule, des Victoria-Pensionats,
des Mädchengymnasiums und der höheren Mädchenschule,
des Instituts Friedländer und der Töchterschule.
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der
Oberrealschule und Realschule.

2. bei Stadtpfarrer **Mühlhäusler** in seinem Konfirmandensaal Waldhornstraße 11:

Donnerstag, 10. Oktober,

um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule,
um 4 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule;

Freitag, 11. Oktober,

um 12 Uhr die Schülerinnen der höheren Mädchenschule, des Instituts
Friedländer und der Töchterschule,
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der
Oberrealschule, Realschule und Bürgerschule.

3. bei Stadtpfarrer **Rapp** in seinem Konfirmandensaal Erbprinzenstraße 5:

Donnerstag, 10. Oktober,

um 4 Uhr sämtliche Mädchen;

Freitag, 11. Oktober,

um 4 Uhr sämtliche Knaben;

4. bei Stadtpfarrer **Rohde** in seinem Konfirmandensaal in der Christuskirche:

Donnerstag, 10. Oktober,

um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule;
um 4 Uhr die Schüler der erweiterten und einfachen Volksschule, sowie der
Bürgerschule;

Freitag, 11. Oktober,

um 12 Uhr die Schülerinnen des Mädchengymnasiums, der höheren Mädchen-
schule, der Viktoria-Schule, der Töchterschule und des
Instituts Friedländer;
um 4 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums und der
Oberrealschule.

5. bei Stadtpfarrer **Brückner**: **Donnerstag, 10. Oktober,**

um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr die Schülerinnen der erweiterten und einfachen Volksschule im
Schulhause der Schützenstraße 35 im dritten Stock,
um 4 Uhr die Schüler der Karl-Wilhelm-Schule und einfachen Volksschule
im Schulhause Bahnhofstraße 22 im vierten Stock, Nr. 10;

um 4 Uhr die Schüler der erweiterten Volksschule (Leopoldschule) im Schulhause
Leopoldstraße 9, Zimmer Nr. 3 im ersten Stock, denen Stadtvikar Bauer
als ihr Religionslehrer in der Schule auch den Konfirmandenunterricht
erteilen wird.

Freitag, 11. Oktober,

um 12 Uhr die Schülerinnen der höheren Mädchen- und Töchterschule im
Schulhause Kriegstraße 44 im zweiten Stock, Zimmer Nr. 18;

Samstag, 12. Oktober,

um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr die Schüler des Gymnasiums, Reformgymnasiums, der
Realschule und Bürgerschule im Konfirmandensaal Erbprinzenstr. 5.

6. bei Stadtpfarrer **Weidemeier** im Zimmer Nr. 14 der Karl-Wilhelm-Mädchenschule:

Donnerstag, 10. Oktober,

um 4 Uhr sämtliche Konfirmanden.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 85 (Kaiserplatz) ist eine sehr geräumige Wohnung im 4. Stock (3 Treppen hoch), bestehend aus 6 sehr schönen Zimmern mit Balkon und sehr reichlichem Zugehör, auf sogleich oder später sehr preiswerth zu vermieten. Näheres Belfortstraße 12, parterre.

Bürgerstraße 6, in der Nähe der neuen Post, ist eine freundliche 3 Zimmerwohnung mit Küche, Keller und Mansardenkammer auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres 1 Stiege hoch.

Durlacher Allee 18 ist der 3. Stock (Aus-
sicht in den Fasanengarten und gegenüber der Bernhardskirche) von 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche, Mansarden und Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Erbprinzenstraße 28 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zugehör, ganz oder getheilt zu vermieten.

Goethestraße 24 sind im Vorderhaus und im Seitenbau freundliche Wohnungen zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Sebelstraße 15 ist die **Bel-Stage-Wohnung** mit Balkon, in ruhiger Straße Mitte der Stadt, praktisch eingetheilt, 5 geräumige Zimmer und Zugehör, per sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näheres bei **Carl Göh** im Laden.

* **Kronenstraße 42** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf sofort oder 1. November zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Leopoldstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellerabteilungen, auf sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* **Marienstraße 8** im Vorderhaus, 4. Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Kammer auf sogleich oder 1. November zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.2. **Marienstraße 27** ist im 4. Stock des Vorderhauses eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern und Küche, vollständig neu hergerichtet, sofort oder später zu vermieten. Preis 320 M. Zu erfragen im Hofe daselbst.

Morgenstraße 43 ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern samt Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70.

Scherrstraße ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung (nicht schräg) von 3 schönen Zimmern, Küche, Mansardenkammer und sonstigem Zugehör auf sofort zu vermieten. Preis 350 Mark. Näheres zu erfragen Ruppurrerstraße 8 im 2. Stock.

Werderstraße 76 und 78 ist parterre und im 3. Stock je eine Wohnung von 2 Zimmern samt Zugehör sofort oder später zu vermieten.

*2.1. **Werderstraße 77** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche, Keller und Zugehör, sofort beziehbar, zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Wohnung zu vermieten.

Leffingstraße 53 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau.

Nelkenstraße 19,

in netter, freier Lage, sind Wohnungen von **3 und 4 Zimmern**, der Neuzeit entsprechend, auf sofort und später zu vermieten. Näheres im Bureau Goethestraße 27.

Wohnung zu vermieten.

Gerechtigkeitswohnung.

Westendstraße 32 ist die Wohnung, 1. Stock (Hochparterre) mit Vorgarten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Badezimmer, Speisekammer, Schwarzwaschkammer, Mädchenzimmer, 3 großen Kellern, Anteil an der Waschküche, am Trockenspeicher und an der Trockenterrasse, auf sogleich zu vermieten. Das Nähere daselbst von 11-1 Uhr und 3-5 Uhr.

Durlacherstraße 85

ist eine Wohnung von 2 Zimmern samt Zugehör sofort oder auf den 1. November zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Leffingstraße 53 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau.

Wohnung zu vermieten.

Gartenstraße 58 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Bad sofort oder später zu vermieten. Näheres Leffingstraße 53 im Seitenbau.

Rudolfstraße 19

ist per sofort oder später eine schöne Wohnung im 5. Stock, bestehend aus 2 Zimmern mit Zugehör, billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Hinterhauses. 3.1.

Rudolfstraße 28

(Ecke Durlacher Allee und Rudolfstraße) sind per sofort oder später billig zu vermieten:
1 Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde,
1 Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche Keller und Mansarde. Zu erfragen daselbst im Laden. Näheres Kronenstraße 33. 3.1.

Sofort oder 1. November.

* **Jähringerstraße 64, 3. Stock** im Vorderhaus, ist eine Wohnung von 3 größeren und 1 kleineren Zimmer, Küche und Zugehör für 350 Mark zu vermieten. Näheres im Laden.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße 15, Vorderhaus, 2. Stock, ist ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein freundliches, hübsch und gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten: Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, 1. Stock rechts.

*2.1. **Amalienstraße 55** ist im 2. Stock des Vorderhauses ein schön möbliertes Zimmer sofort oder später an einen Herrn zu vermieten.

*2.1. **Elegant möbliertes Salon** mit Schlafzimmer und Klavier für 1 oder 2 Herren per sofort zu vermieten: Ludwig-Wilhelmstraße 2, parterre.

* **Nitterstraße 36** ist ein großes, schön möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Zwei große, helle, unmoblierte Zimmer sind im Hintergebäude zu vermieten. Näheres Douglasstraße 13 im Laden.

* **Ablerstraße 3, 2 Treppen hoch,** zunächst dem Schloßplatz, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort mit guter Pension zu vermieten.

***3.1. Möbl. Zimmer,**

partierre, ist mit oder ohne Pension auf sogleich zu vermieten: Hirschstraße 46 im zweiten Stock.

Wohn- und Schlafzimmer

mit Balkon, fein möblirt, sind sofort oder später an besten Herrn zu vermieten: Lammstraße 3, 2. Stock.

Sebelstraße 11,

3 Treppen, ist ein gut möblirtes Zimmer per sofort zu vermieten.

Stefanienstraße 3

ist ein möblirtes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres parterre.

Kurvenstraße 4

ist im 3. Stock rechts ein gut möblirtes Zimmer sofort zu vermieten.

Pension.

*2.1. Junge Damen finden sehr gute, angenehme Pension in feiner Familie. Familienanschluß. Beschäftigung 11-1 Uhr, 2-4 Uhr: Kriegstraße 47 a, 3 Treppen, beim Karlsbör.

Zimmer mit Pension

von einem Fräulein gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7075 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Weinkeller

sofort zu mieten gesucht. Näheres Karl-Wilhelmstraße 10.

Kapital-Gesuch.

* Auf ein hochrentables, Haus werden **10 000 bis 15 000 Mark** als II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gesl. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7079 entgegen.

Dienst-Anträge.

*3.2. Ein braves, fleißiges Mädchen wird für sofort gesucht. Gute Behandlung wird zugesichert. Näheres Karlstraße 82 im Laden.

5.2. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit selbstständig verrichten kann, per sofort gesucht: Hirschstraße 77 im 3. Stock.

5.2. Ein junges, gesundes Mädchen zu einem 8 Jahre alten Kind gesucht: Hirschstraße 77 im 3. Stock.

*2.1. Ein braves Mädchen, welches die Hausarbeit versteht und etwas kochen kann, wird zu einzelner Dame gesucht. Näheres Douglasstraße 1, parterre.

*2.1. Zu einzelner Dame wird auf einige Wochen ein Mädchen gesucht, welches gut kochen kann. Zu erfragen Karlstraße 51, 2. Stock, zwischen 8-9 Uhr und 2-3 Uhr.

*2.1. Auf sogleich findet ein fleißiges, williges Mädchen bei kinderloser Familie für die Hausarbeit eine gute Stelle: Gartenstraße 54, parterre.

*2.1. Ein braves, williges Mädchen, welches bürgerlich kochen und nähen kann, wird sofort oder später zu einer kleinen Familie in Dienst gesucht: Akademiestraße 8 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Dienstmädchen, welches einfach kochen und die übrigen Hausarbeiten verrichten kann, wird bei guter Behandlung und gutem Lohn auf 15. Oktober gesucht. Zu erfragen Werderstraße 13 im zweiten Stock.

* Ein einfaches, junges Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle bei kinderloser Familie. Näheres Kreuzstraße 10 im 2. Stock, bei der kleinen Kirche.

— Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird ein Mädchen, welches kochen kann und die übrigen Hausarbeiten verrichtet, möglichst bald bei hohem Lohn gesucht. Näheres Kriegstr. 94, 1. Stock, Vormittags oder Nachmittags zwischen 2 u. 4 Uhr.

Tüchtige Uniformschneider

für feinste Offizieruniformen finden dauernde Beschäftigung. Offerten mit Angabe, wo seither gearbeitet, unter Nr. 7070 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

* Angehender junger

Kellner

sofort gesucht.

Hotel Rothes Haus.

Tüchtige Verkäuferin

für Damen-Confections-Geschäft sofort gesucht; nur branchekundige wollen sich melden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Näherinnen

auf Damenmäntel sucht per sofort

C. Cohen,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Köchin

gesucht für eine Fremdenpension in Straßburg. Näheres bei Frau Stadtpfarrer Selbing, Karlsruhe, Lessingstraße 15, 3. Stock. 2.2.

Mädchen,

welches etwas kochen kann, bei hohem Lohn (pro Monat 20 Mark) gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein junges, sauberes Mädchen zu einer kleinen Haushaltung für allgemeine Hausarbeiten sofort gesucht: Westendstraße 5 im 3. Stock.

Mädchen gesucht.

*3.1. Jüngerer, braves Mädchen auf sofort oder später gesucht: Klauvrechtstraße 6, 1. Stock.

Mädchen-Gesuch.

2.1. Ein braves Mädchen wird für alle häuslichen Arbeiten sofort gesucht: Stefanienstraße 21, 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen

findet sofort gute Stelle. Zu erfragen Schillerstraße 11 im Laden. 3.1.

Mädchen gesucht.

* Ein braves Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf sofort oder später gesucht: Zähringerstraße 92 II, neben Hotel Große.

Kellnerin.

* Eine tüchtige Kellnerin kann sofort eintreten bei Ernst Eberle, zur „Palme“, Lessingstraße 40.

Ein Lehrling

gegen sofortige Vergütung findet sogleich Aufnahme bei Drustein & Schwarz, Ecke Kaiser- und Kreuzstraße.

Lehrmädchen-Gesuch.

Für mein Damenmäntelgeschäft suche per sofort ein Lehrmädchen gegen sofortige Vergütung.

C. Cohen,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Herrschafstdiener

— Zum alsbaldigen Eintritt wird ein perfekter Herrschafstdiener gesucht. Derselbe muß beim Militär gedient haben und soll womöglich schon in einem ersten Herrschafthause als Diener thätig gewesen sein. Bewerbungen sind unter Vorlage von Zeugnissen einzureichen: Kriegstraße 82.

Ein Ausläufer oder eine Ausläuferin

für 1 bis 2 mal in der Woche $\frac{1}{2}$ Tag lang, beschäftigt mit dem Vertragen oder Führen von Pappstischen in der hiesigen Stadt, zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

Laufbursche-Gesuch.

Suche per sofort einen jüngeren Laufburschen.

C. Cohen,

Kaiser- und Lammstr.-Ecke.

Gewandte, feine Kellnerin,

Sprachkundig, wünscht Stelle in ff. Restaurant. Abr.: Roma, Kreuzstraße 17 III. *3.2.

Büreaustelle-Gesuch.

*4.3. Zum sofortigen Eintritt wird Büreaustelle von jungem intelligenten Manne gesucht. Offerten unter Nr. 6969 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Ein junges Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, sucht sofort Stellung als Kinder- oder Zimmermädchen. Zu erfragen Erbprinzenstraße 24 im 2. Stock rechts.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge, saubere Frau sucht Beschäftigung für einige Tage der Woche. Offerten unter Nr. 7085 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine fleißige Wittwe sucht noch Kunden im Waschen, Putzen, in Hausarbeit u. dgl., auch nimmt dieselbe zu Haus Wasche an bei billiger Berechnung. Zu erfragen Wilhelmstraße 47 im 5. Stock.

Empfehlung.

*3.2. Ein Fräulein empfiehlt sich im Weißsticken. Näheres Luisenstraße 12 im 2. Stock.

Empfehlung.

* Eine junge Frau empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zum Putzen; dieselbe übernimmt auch ganze Wohnungen zum Putzen und nimmt auch Wasche zum Waschen und Flicken an. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Geübte

Friseur

empfiehlt sich den werthen Damen: Uhlandstraße 10, 2. Stock.

Für Familien.

*3.2. Ein Schneider empfiehlt sich im Ausbessern, Aendern und Waschen von Herrenkleidern bei billigsten Preisen. Gute und schöne Arbeit. Näheres Akademiestraße 32, Seitenbau im 2. Stock.

Das Putzen und Reparieren

an Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputzmaschinen, sowie an Kinder- und Krankenwagen wird prompt und billig besorgt. **Putzböcke** werden auch repariert. Nähmaschinen-Reparaturgeschäft von Karl Gernsdorf, Mechaniker, Baldfstraße 17.

Verloren

am Freitag auf dem Schloßplatz oder in der Linkenheimerstraße ein „Elise“ gezeichnetes Kindertaschentuch. Abzugeben Baldbornstraße 11, 2. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Zu verkaufen: 1 Spiegel, 1 Kanapee, 1 Kommode, 2 Nachttischchen, 1 Bettlade. Näheres Soffienstraße 54, Hinterhaus, parterre.

* Ein noch sehr gut erhaltener, gebrauchter Kinderliegwagen ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 10, 1. Stock.

* Zu verkaufen: 1 Kinderwagen, billig, 1 Kinderstühle, wie neu, sehr praktisch bei schlechtem Wetter, 1 fl. Gasherd, 1 Kinderstühlchen, 1 Cape, 1 Kindermantel, 1 Spinnrad nebst Haspel. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Im Auftrag ist ein großer, eleganter, vergoldeter Spiegel billig zu verkaufen. Größe 2,58x1,32 Meter. Derselbe ist für große Salons oder Restaurants sehr geeignet. Bieg, Kunsthandlung, Akademiestraße 16.

Gebrauchtes Bett,

sehr gut erhalten, sowie ein Sopha, roth (neuer Bezug) werden billig abgegeben: Amalienstraße 59, eine Treppe. 2.2.

Größerer Bücherschrank,

mußbaum polirt, gut erhalten und solid gearbeitet, ist zu verkaufen: Kriegstraße 72, 2. Stock. *

Pianinos,

gut erhalten, vorzügl. reparirt, zu M 250.—, 300.—, 420.—, 460.—, 500.— unter Garantie abzugeben bei **M. Sack**, Karlsruhe, Café Grünwald, 2 Treppen. 8.7.

* Großer Smyrnatteppich, neu, in moderner Farbensammlung, 4x5 Meter, ist preiswerth zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Pianino,
 vorzügliches Fabrikat, sehr wenig
 gespielt, in nussb. Gehäuse, matt und
 polirt, ist sehr preiswerth zu ver-
 kaufen bei 8.1.
Ludwig Schweisgut,
 4 Erbprinzenstrasse 4.

Möbel zu verkaufen.
 * Eine Waschkommode, 1 Vertico, 2 Nachttische
 12 M., 1 Küchenschaf 6 M., 2 Stühle à 2.50 M.,
 1 Waschtisch 3 M. sind für ein annehmbares Ge-
 bot abzugeben: Schützenstraße 72 im 3. Stod.

Zu verkaufen:
 1 Britschewagen mit Federn,
 2 Schuttwagen,
 1 4 sitziges Breat, beinahe neu,
 1 Zweispänner Chaisengeleiche, 2.1.
 1 Einspänner, alles silberplattirt,
 1 Häckelmaschine wegen Geschäftsaufgabe bei
B. Heil, Goethestraße 29.

Dreirad,
 sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen bei
Chr. Haisch, Fahrradhandlung,
 2.1.
 Erbprinzenstraße 28.

Wichtig für die Herbst- und Wintergarderobe.
 Ein Posten hochfeiner Anzug- und Paletot-
 stoffe (engl. und deutsche Waare) sollen umstände
 halber noch in dieser Saison gegen Cassa abge-
 stoßen werden. Die Sachen werden unter dem
 Selbstkostenpreis abgegeben. Auch kann die **Maaf-**
anfertigung in feinsten Ausführung u. unter
jedlicher Garantie mit übernommen werden. Es
 ist hier eine Gelegenheit geboten, für einen billigen
 Preis einen eleganten Maafanzug oder Paletot zu
 bekommen, wovon sich Jeder überzeugen kann. Reflek-
 tanten belieben gestl. Offerten unter Nr. 7073 an
 das Kontor des Tagblattes gelangen zu lassen,
 worauf die Muster vorgelegt werden.

Mehrere Dauerbrand-Defen
 (Kunster & Ruh), darunter ein sehr großer, werden
 billig abgegeben. Näheres Kaiserstraße 197 im
 Laden.

5.4.
Zugpferd,
 mittelschwer, preiswerth zu verkaufen: Birkel 30.

Junge Daggel,
 fehlerlos, sehr schön gezeichnet, zu verkaufen: Hirsch-
 straße 126, parterre.

Wurstkartoffeln.
 * **Wurstkartoffeln** (Mänschen) für Salat und
 sonst verschiedene Sorten zum Sieden (mehlig) hat
 zu verkaufen: **Georg Besserer** in Linkenheim.
 Proben stehen zu Diensten.

* **Die Korbweiden-**
 sowie **Dahlentöcke** im Anwesen Ruppurrer-
 straße 116 hat zu verkaufen **E. Rauch, Ettlinger-**
 straße 27.

* **Forslenholz,**
 geschnitten in 35-40 und 50 mm, ist ein Wagon
 billig abzugeben. Näheres im Kontor des Tagbl.

Kauf-Gesuch.
 — Ein größerer und ein kleinerer **Kaffen-**
schrant werden zu kaufen gesucht. Gestl. Offerten
 unter Nr. 5463 an das Kontor des Tagblattes
 erbeten.

*2.1.
Ladentisch,
 ca. 3 m lang, zu kaufen gesucht. Offerten unter
 Nr. 7071 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Altes Papier,
 gedruckte Bücher, Zeitungen, Arien, Geschäftsbücher,
 Briefe zum Einstampfen, Flaschen, Eisen, Metall
 kauft **M. Tawienner, Waldbornstraße 35.**

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10, bei
 der kleinen Kirche.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21
 im 2. Stod.

Alterthümer
 werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei
S. M. Fischl,
 Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Ankauf.
Wer getragene Herren- oder Damenkleider,
Wer Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten u. dergl. zu ver-
 kaufen hat,
 Betten, Möbel oder Metalle aller Art
 zu verkaufen hat, erzielt die höchsten
 Preise bei **D. M. David, Markgrafenstr. 16.**

Ankauf.
 — Wie bekannt bezahle ich den allerhöchsten
 Preis für abgelegte Herrenkleider, Ueberzieher,
 Mäntel, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten
 und Möbel u. s. w.
S. Jost,
 18 Markgrafenstraße 18.
 Bitte, genau auf die Firma zu achten.

Unterrichts-Anerbieten.
 *3.3. Ein Student, der vollständig in der Mathe-
 matik ausgebildet ist, wünscht Stunden zu geben an
 Herren Studenten, sowie an Schüler höherer An-
 stalten. Offerten unter Nr. 6973 an das Kontor
 des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.
 *3.1. Eine Dame, welcher eine gute Ausbildung
 zur Seite steht, erteilt Unterricht im Zeichnen u.
Malen sowie in **Solz- u. Lederbrandtechnik:**
 Westendstraße 57, 3 Treppen.

Atelier für feine Damen-Garderobe.
 Unterricht für **Beruf u. Private** nach
 neuester französischer Methode. Anerk. aus
 höchsten Kreisen.

Eugenie Spieh,
 Kronenstr. 16, gegenüb. dem Großh. Schloß.
 Näheres durch Prospekte. *3.3.

Wohnungs-Beränderung.
 3.1. Meiner werthen Kundschaft u. Gönnern
 die ergebene Mittheilung, daß ich mein Ge-
 schäft seit **1. Oktober** von Waldstraße 52 nach
59 Amalienstraße 59,
 eine Treppe,
 verlegt habe.
 Hochachtungsvoll
Pauline Schütz,
 Modes und Confection,
 Amalienstr. 59, 1 Treppe.

Man
 verlange
Scherer's
Cognac
 Gg. Scherer & Co.
 Langen
 Darmstadt.
 *
 Ärztlich empfohlen.
 Preise auf den Etiketten.
 Flasche Mk. 2 bis Mk. 5.
 Cognac zuckerfrei „ 3.
 Vorzügl. f. Genesende u. Zuckerkranke.
 Verkaufsstellen **Karlsruhe:**
G. Mayer, Wilhelmstr. 20. A. L. Beck, Kaiserstr. 150.
V. Merkle, Kaiserstr. 160. Aug. Kühn, Schützenstr.
H. Munding, Hofstr., Kaiser- Jul. Dehn Nachf., Zah-
 strasse 110. ringerstr. 55.
Franz Oesterle, Ecke der Aug. Müller, Mähburg-
 Blumen- u. Bürgerstr. **Durlach:**
C. Roth, Hofstr., Herrnst. 26. G. F. Blum, Hauptstr. 28.

Für Zahnfranke!
 5.1. Sprechstunde
 täglich von 8-6 Uhr.
J. Gefert,
 Sebelstraße 13, am Marktplatz.

Doornkaat,
 nach alten holländischen Familienrezepten
 hergestellter
feinster Genever (Wachholder)
 empfiehlt als Vertreter für Karlsruhe
Julius Hoeck, Weinhandlung,
 Kriegstraße 6
 und Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße.
 Verkaufsstellen bei den Herren:
L. Doerflinger, Waldstraße 45,
C. Dager, Karl-Friedrichstraße 22,
Aug. Klingele, Amalienstraße 71,
D. Lampson, Ludwig-Wilhelmstraße 10,
Gerhard Lasse, Kaiserstraße 56,
Viktor Mertke, Kaiserstraße 160.

Christiania-Anchovis
 2.1. per Glas 50 Pfg.
 frisch eingetroffen bei
M. Raschdorff,
 Ecke Hirsch- und Amalienstraße.

CARL + ROTH
 Großherzogl. Hoflieferant

Erfrischungsmittel:
 reinen, haltbaren Citronensaft,
 Citronen- und Himbeer-Sirup,
 Brauselimonade-Bonbons,
 Sodawasser, Syphons, Mineralwasser,
 Brausepulver, Citronen etc.

**Kinder-
 Nahrungsmittel**
 Großer Absatz. **Immer frische Waare.**

Bechtel's Salmiak-Gallseife.
Roth's Möbelpolitur
 zum Reinigen und Poliren matt gemordener
 polirter Gegenstände
 empfiehlt in bekannter Qualität

CARL + ROTH
 Großherzogl. Hoflieferant

Okié's verbessertes **Woerishofener Brennessel-Haarwasser**, Preis Mk. 1.50,
Okié's Woerishofener Zahnpulver, Preis Mk. 0.75,
Okié's Woerishofener Antiridin (keine Salbe), unübertroffenes Präparat zur Erzielung eines reinen Teints, vertreibt und verhütet Falten und Fingeln, Preis Mk. 1.50,
Woerishofener vegetabilisches Mundwasser, Preis Mk. 1.00,
Woerishofener Kräuter-Haaröl, Preis Mk. 0.50,
 sind bewährte Präparate zur correcten Pflege der Haare, der Zähne und der Haut. Vorräthig nur bei **Emil Vogel**, Friedrichsplatz 3. *12.10.

Verbandstoffe

sind
wie **Arzneien**
Vertrauensartikel.
Man kaufe sie in den
Apotheken.

Strümpfe, Strumpflängen, Socken

in guten Qualitäten empfiehlt
billigt

Emil Kley,
Erbprinzenstraße 25.

Portemonnaie „Practicum“.

Engl. Patent.



Die Patentfalte dieses neuen Portemonnaies faßt je nach Größe Mk. 60—100 Silber, ohne daß das Portemonnaie dadurch dicker wird. Vorräthig in allen Größen und Lederarten für Damen und Herren im Preise von Mk. 3.— bis Mk. 10.— bei **J. G. Höfle**, Karlsruhe, Kaiserstraße 122.

Heinrich Kling jun.,

Karlsruhe,
Viktoriastr. 8 und Amalienstr. 25a,
empfiehlt

Doppel-Leitern

für Haus und Gewerbe,
in Holz und Eisen.

Größte Auswahl in vielen Constructionen
von 3 Stufen aufwärts.
Billigste gestellte Preise.

Einziges Specialgeschäft am Platze.

Aluminium-Kochgeschirr

aus der Deutschen Waffen- u. Munitionsfabrik;
leicht, sauber, sehr solid und im Gebrauch ganz vor-
züglich bewährt, empfehlen

Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.**,
85. Roubelplatz.

3.3.

Ärztliche Anzeige.

Von der Reise zurück

Dr. Alfred Mayer,

prakt. Arzt und Spezialarzt für Kinderkrankheiten.
Telefon 191. Stefaniensstraße 54.

Himmelheber & Vier
171 Kaiserstr. 171.

Wäsche-Fabrik,
vorräthige complete
Baby-Ausstattungen.

Neuheiten

in
Kleidchen,

Jäckchen,

Häubchen,

Strümpfchen,

Schühchen

sowie alle Wäsche-Bedarfsartikel
für Kinder in grösster Auswahl,
nur gediegene Qualitäten.

2.2.

Emil Schmidt G. m. b. H.,

Gas-, Wasser- u. gesundheitstechnische Anlagen,

Hebelstrasse 3, nächst dem Marktplatz, Telephon Nr. 70.

Desinfections- und Kläranlagen in jede Abort-
grube einzubauen,

Freistehende Closets mit Spüleinrichtung in mannig-
faltigster Ausstattung,

Englische Combinations-Closets mit nieder-
hängendem Spüler und Mahagoniholz-Verkleidung.

Die verschiedenen Systeme sind im Ausstellungslokal in Betrieb.

Frostsichere Closets,

Oelpissoir-Anlagen, geruchlos und desinficirend, für
grössere Anstalten, sowie Gasthäuser und Bureaux,

Pissoirs mit Wasserspülung.

Reparaturen für Installationen bei billigster und sachgemässer
Ausführung.

2.1.

Elektrisches

vornehmstes, sauberstes und
wirksamstes

Lichtbad:

Schwitzbad.

Individuelle Behandlung.

Keine Einathmung schlechter Luft, hervorgerufen durch Zusammenbaden
vieler Patienten.

Friedrichsbad, 136 Kaiserstraße 136.

1 Karte Mk. 2.50. — 10 Karten Mk. 22.—.

Kastatter Hochherde,

anerkannt bestes Fabrikat unter Garantie empfiehlt
in reicher Auswahl zu billigsten Preisen

M. Rosenberger,
Eisenhandlung,

Edle Schützen u. Marienstrasse.

Teilsablungen gestattet.

Darmstädter

Pferde-Lotterie.

Ziehung am 16. October.

1 Loos nur 1 Mark.

(Ziehungsliste und Porto 20 Pfg.)

1 eleganter Wagen, Zweispänner

m. 2 Pferden u. compl. Geschirr

i. W. von ca. **RM. 6000.**

1 Reitpferd mit Sattel u. Baum

i. W. von ca. **RM. 2000.**

1 Stuhlswagen m. 1 Pferd u. Ge-

schirr i. W. von ca. **RM. 1700.**

17 Pferde oder Fohlen im Ge-

samtwerthe von **RM. 10,300.**

535 andere Gewinne i. Gesamtwert-

werthe von **RM. 5000.** 65.

General-Vertrieb der Loose:

L. F. Ohnacker, Darmstadt.

ferner in Karlsruhe durch **Carl**

Göh; C. Wegmann.



Ph. Bader,

Amalienstrasse 59. Telefon 256.

Ia Ruhrfetttschrot, 5.4.

Ia gew. Nusskohlen,

Ia gew. Magerwürfelkohlen

(deutsche, belgische und englische
Qualitätsmarken).

Ia Braunkohlenbrikets G.-R.,

Ia Anthracitei/ormbrikets

(für alle Feuerungen),

Ia Holzkohlen,

Ia Ruhrdestillationskoks

(für Centralheizungen),

Ia präp. Gaskoks,

Ia trockenes Tannen-Anfeuerholz

Ia dto. dto. Schwartenholz,

Ia dto. dto. Buchenholz.

Beste Qualitätswaare.

Pünktlichste Bedienung.



Modes de Paris.

Den geehrten Damen in Karlsruhe und Umgegend zur ge-
fälligen Nachricht, dass ich hier mit

einer Auswahl neuester

Pariser Modellhüte

eingetroffen bin und dieselben im Hôtel „zum Erbprinzen“ von 9-12
und 2-7 Uhr einige Tage ausstellen werde.

Kochachtungsvoll

5.4.

Madame Allemand Nachfolger.

Das Ausstattungs-Magazin

für

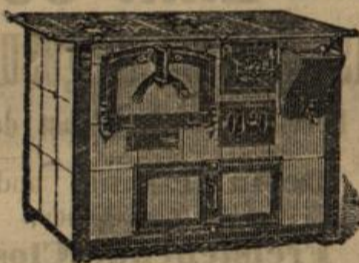
Haus- und Küchen-Geräthe

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfehl in grösster Auswahl zu billigen Preisen



Koch- Herde

anerkannt-bester Construction unter
Garantie.

Specialität:

Complete Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.

Karlsruhe — Museumssaal.

Heute Dienstag, 8. October, Abends 7 1/2 Uhr,
Einmaliger

Trio-Abend

der Herren Hofkapellmeister

Felix Weingartner

(Klavier),

Richard Rettich

Heinrich Warnke

(Violine),

(Violoncello),

Konzertmeister des Kaim-
Orchesters München.

I. Cellist des Kaim-Orchesters
München.

4.4.

Programm.

1. **Mozart, W. A.,** Trio B-dur Nr. 2.

2. **Volkman, R.,** Trio op. 5, B-moll.

3. **Beethoven, L. v.,** Trio op. 70, D-dur.

Concertflügel von **Bechstein-Berlin** aus dem Lager von **Ludwig Schweisgut** hier.

Eintrittskarten: Saal Mk. 3.—, 2.—, Gallerie M. 2.—, 1.—, sind zu haben
in der Musikalienhandlung **Hugo Kuntz** (O. Laffert's Nachf.), Kaiserstrasse 114,
und an der Abendkasse.

Spätjahrs-Paletots und Mäntel

in hocheleganter Ausführung, deutsche und englische Mode,
zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 23, 25, 28, 30, 32, 35, 36, 38 bis 60 Mark
empfiehlt

N. Breitbarth, Kaiser- und
Lammstr.-Ecke.

Von unseren persönlichen Einkäufen
sind eingetroffen:

Grosse Sendungen

Orientalischer Teppiche

in den **verschiedensten Dimensionen** und empfehlen
wir solche zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Dreyfuss & Siegel,
Hoflieferanten.

Allezeit die Erste! Als der beste Beweis, daß Doering's **Eulen-Seife** eine Seife von unübertroffener Güte ist, gilt die Thatsache, daß Doering's **Eulen-Seife** seit mehr als 10 Jahren besteht, und trotz der zahlreichen Concurrenz bis heute von einer anderen Seife noch nicht übertroffen worden ist, übertroffen weder in Qualität, noch in ihrem Fettgehalte, noch in ihrer Wirkung auf die Schönheit des Teints, auf die Zartheit der Haut. Doering's **Eulen-Seife** ist perfect in Allem, namentlich seitdem es gelungen ist, auch das Parfüm der Seife nach dem Wunsche der Consumenten zu verfeinern und so flüchtig, so mild, so angenehm zu gestalten, daß es jetzt Jedem zusagen muß, auch Jenen, die es einst zu stark, zu kräftig fanden. Ein Versuch von dieser Seife dürfte sich sehr empfehlen; der Vergleich von früher und jetzt wird ergeben, daß Doering's **Eulen-Seife** wirklich die beste Seife der Gegenwart ist. Erhältlich überall zu 40 Pfg. das Stück.

Eintracht Karlsruhe, E. V.

Winterprogramm 1901/1902.

- 1901.** 16. November: Tanzunterhaltung.
7. Dezember: Konzert.
26. Dezember: Weihnachtsfeier mit Tanzunterhaltung.
- 1902.** 11. Januar: Ball.
8. Februar: Kostümfest.
9. Februar: Kinderkarnevalfest.
15. März: Konzert.
19. April: Tanzunterhaltung.

Aenderung vorbehalten.

Ausnahme-Preise

für
Handschuhe, Strümpfe u. Socken
 **staunend billig.** 
Kinderstrümpfe.

Platirte Patentgestricke, schwarz wollene, vorzügliche Haltbarkeit	Größe	für Damen								Pfg.
		3	4	5	6	7	8	9	10	
	Paar	46	52	58	64	70	76	82	88	

Extra Prima Patentgestricke, schwarz wollene	Größe	für Damen								Pfg.
		3	4	5	6	7	8	9	10	
	Paar	55	65	70	80	90	98	110	120	

Damen-Strümpfe

- Wolle platirt, schwarz gestricht, gute Qualität Paar **46** Pfg.
- Wolle platirt, schwarz gestricht, vorzügliche Haltbarkeit Paar **76** Pfg.
- Gewebe, englisch lang, doppelte Ferse und Spitzen, garantirt diamantschwarz, jedes Paar mit Stopfgarn, Paar **86** Pfg.

Herren-Socken

- Gestricke mit Patentlängen, platirt Wolle, gute Qualität Paar **32** Pfg.
- Wolle gestricht, mit Patentlängen, vorzügliche Qualität Paar **68** Pfg.
- Normal-Wolle, ohne Naht, verstärkte Ferse und Spitze Paar **72** Pfg.

Damen-Handschuhe.

- Dänischleder-Imitation, 4 Knopf lang, seidene Rauhen, farbig in allen Größen. Paar **34** Pfg.
- Wildleder-Imitation mit 2 Steinnuß-Druckknöpfen, tadelloser Sitz, sehr elegant in weiß und farbig. Paar **62** Pfg.
- Damen-Glacé-Handschuhe mit eleganten Druckknöpfen in allen Farben Paar **110** Pfg.

Kaufhaus

Max Michelsohn,

Hamburger Engros-Lager,

167 Kaiserstraße 167.